Zusammen KiWi

Winter 2026/27





Gesegnete Weihnachten und ein frohes neues Jahr 2027!

GEMEINDEBRIEF DER GEMEINDEN KIRCHLINTELN UND WITTLOHE

>> KiWi <<
Impressum

Gemeindebrief für die Kirchengemeinden Kirchlinteln und Wittlohe

Herausgeberin
Ev.-luth. St. Petri-Kirchengemeinde Kirchlinteln

V. i. S. d. P.: Merle Oswich

Redaktion
S. Butz-Georg, H. Fischer-Martius, A. Georg, S. Gerkens, W. Müller, M. Oswich, D. Oswich, V. Schneider, C. Spieckermann, A. Wieters

Fotos in dieser Ausgabe
O. u. M. Rahn, KG Kirchlinteln, KG Wittlohe, P. Richter, K. Kuessner, S. Butz-Georg, W. Timme, K. Berger, firefly, gemeindebrief, magnific.

Druck
Gemeindebrief Druckerei

Auflage
4700, kostenlose Verteilung an alle Haushalte im Gemeindegebiet

Kontoinhaber Spendenkonten
Kirchenamt in Verden
(bitte unbedingt angeben!)

Spendenkonten
Kreissparkasse Verden
IBAN:
DE 90 2915 2670 0010 0325 63

Volksbank Niedersachsen-Mitte eG
IBAN:
DE 46 2569 1633 5000 3259 00

Evangelische Bank
IBAN:
DE 76 5206 0410 0000 0062 03

Verwendungszweck *wichtig!*
6618 – St. Petri Kirchlinteln
6631 – St. Jakobi Wittlohe

02	Inhaltsverzeichnis
03	Angedacht
04 - 05	Aus den Kirchenvorständen
06 - 07	Kinder und Jugendliche in KiWi
08 - 09	Konfusfahrt Damme
10	Aus dem Konfirmationsunterricht
11	Familienzirkus
12 - 13	Musikalische Termine in KiWi
14	Werbung
15	Geburtstagsparty für Jesus
16	Advent in St. Petri
17	Konzert „Folk meets Classic"
18 - 19	Kurznachrichten
20 - 21	Gottesdienstplan
22 - 23	Andacht zur Jahreslosung
24	Zeit zum Reden - Friedhof
25	St. Petri-Stiftung
26 - 27	Vikarin Annkatrin Steger
28 - 29	Rückblicke
30 - 31	Werbung
32 - 33	Werbung
34 - 35	Regelmäßige Termine in KiWi
36 - 37	Freud und Leid in KiWi
38 - 39	Wir für Sie da!
40	Werbung

Im Gemeindebrief werden regelmäßig kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) veröffentlicht. Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt schriftlich mitteilen. Die Redaktion behält sich vor, Texte zu kürzen oder nicht zu veröffentlichen. Der nächste KiWi Gemeindebrief erscheint im März 2027.

BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN GBD
www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt Bär schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf 100% Altpapier gedruckt.
www.GemeindebriefDruckerei.de



>> Angedacht <<

Fürchte dich nicht

Manchmal denke ich heimlich:
„Das klingt doch fürchterlich schlicht",
aber hoffe, da ist wer
für alle Fürchter wie mich,
der tröstet und sagt,
oder die aufmunternd spricht
in all mein „Ich weiß nicht":
Fürchte dich nicht.

(Marco Michalzik)

Ins neue Jahr begleiten uns diese Worte in der Jahreslosung für 2027.
"Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!" Jesaja, der Prophet, bringt Gottes Versprechen zum Klingen.
Er macht Mut, schenkt Zuversicht.

Doch auch vor dem Jahreswechsel hören wir es schon: „Fürchtet euch nicht", sangen die Engel den Hirten auf dem Feld. Auch aus der Weihnachtsgeschichte klingen Zuspruch und Aufbruch. „Euch ist heute der Heiland geboren!" Und so machen sich die Hirten auf den Weg und wir gehen irgendwie mit: Durch die Adventszeit mit Zauber, Hektik und Sehnsucht, um schließlich an einer Krippe in die Augen eines Neugeborenen zu sehen und zu spüren: Der Retter der Welt schaut uns bis ins Herz.
Wenn Zauber, Geschenke und der letzte Strohstern wieder dem Alltag weichen – eines bleibt: Gottes Versprechen, schlicht vielleicht, aber gleichzeitig unermesslich stark: „Fürchte dich nicht!"

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit
und ein frohes neues Jahr 2027

Ihre/Eure Merle Oswich



Aus den Kirchenvorständen

>> Zusammen KiWi <<

In beiden Kirchenvorständen blicken wir auf einen ereignisreichen Spätsommer und Herbst zurück: **Erntefeste** und **Erntedank**, **Tauferinnerung** und **Konfi-Projekte** sowie die alljährliche **Freizeit** aller Konfirmand*innen unserer Region in Damme.
Ein **Mitarbeitenden-Fest**, das bei bestem September-Wetter nicht nur gelungen ist, sondern noch dazu ein besonderes und **stimmungsvolles musikalisches Highlight** mit sich brachte. Schließlich in den letzten Wochen ein gut besuchter **Pflanztag** und die **Hubertusmesse** in der Wittloher Kirche.

Einige Eindrücke und Bilder finden Sie im hinteren Teil dieses Gemeindebriefes. Wir freuen uns sehr, wie bunt und vielfältig das Gemeindeleben hier in unserer Region ist!

Gleichzeitig gibt es auch **„hinter den Kulissen“** eine Menge zu tun: Die Maßnahmen zur energetischen Verbesserung unserer Gebäude und auch die seitens des Kirchenkreises vorgegebene **„Gebäudebedarfsplanung“** sowie etliche **Bau- und Reparaturmaßnahmen** fordern viel Engagement und Absprachen.

In Wittlohe haben wir nun im Gemeindehaus eine **Trennung** der ehemaligen und jetzt **vermieteten Pfarrwohnung von den Gemeindeflächen** einbauen lassen und in Kürze wird auch das **Pfarrbüro umziehen**.
Das erreichen Sie durch den linken Eingang des Gemeindehauses.

Etwas unerwartet hatte uns der Hegering Süd der Kreisjägerschaft gebeten, die diesjährige **Hubertusmesse wieder in St. Jakobi Wittlohe** feiern zu dürfen. Dem sind wir gerne nachgekommen und konnten in unserer sehr gut besuchten Kirche die imposanten **Klängen des Bläsercorps der Kreisjägerschaft Verden und der Bläsergruppe Allerort** bewundern.
In ihrer Predigt griff Pastorin Merle Oswich eines der Konfi-Projekte der letzten Monate auf und fragte: **„Wem gehört eigentlich unsere Erde?“** und „**Wie werden wir unserer Verantwortung vor Gott gerecht?“**. Vor dem Hintergrund der Hubertus-Legende betonte sie, wie wichtig es ist, den ehrlichen Blick auf sich selbst mit der biblisch begründeten Hoffnung zu verbinden, dass wir Menschen **die Dinge und uns selbst zum Guten ändern können.**

Vielen von Ihnen wird auch aufgefallen sein, dass **die linke Seite unserer St. Jakobi Kirche Wittlohe mit einem Sicherheitsband abgesperrt** ist.
Es hatte sich **ein Stein** aus den oberen Aufbauten der Kirche **gelöst**.
Dieser Bereich wird jetzt genauer **inspiziert und dann ausgebessert**.
Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie Zugang durch den linken, **barrierefreien Eingang** benötigen.

Mehr und mehr gelingt es uns, unsere **Kräfte in der Region zu bündeln** und die **Zusammenarbeit zu intensivieren**.

Wir spüren: Wo viele mittragen, wird es leichter.

Wir sagen aber auch: **Wenn Sie Lust haben**, sich hier vor Ort einzubringen, dann **sprechen Sie uns gerne an**. Wer gern organisiert, die Fäden eines Projekts zusammenhalten kann, kann uns im Rahmen der eigenen zeitlichen Möglichkeiten sehr gerne tatkräftig unterstützen.

Als Kirchenvorstände nehmen wir nun den **Zusammenschluss** der beiden Kirchengemeinden **zum 1. Januar 2028** in den Blick und passen unsere eigenen Strukturen bereits im kommenden Jahr an, soweit das möglich ist. Dazu werden wir **Anfang Februar** erneut zu einem gemeinsamen **Klausur-Wochenende** aufbrechen, dieses Mal nach Bad Bederkesa.





Herbstferien-angebot für FAMILIEN

vom 12. bis 16. Oktober 2026

Kirchenrallye in Wittlohe, musizieren und Instrumente basteln, gemütlicher Brettspielnachmittag, bauen mit Holz und Pappe und bewegen in der Turnhalle Luttum (mit dem TSV Lohberg) – in der ersten Woche der Herbstferien gab es viel zu erleben!

>> Erlebnistag 27.09.2026 <<
Erntedank an der Mühle Holtum

Beim Erlebnistag Erntedank an der Mühle in Holtum gab es kreative Angebote, Spiele für die Kinder und die Gelegenheit, einen Blick in die historische Mühle zu werfen. Beim Familiensegen konnten die Teilnehmenden mit einer kreativen Aktion miteinander ins Gespräch kommen.
Danke an die engagierten Holtumer, die diesen Tag möglich gemacht haben und an die Lokale AG, für die finanzielle Förderung.



>> Konfifreizeit << in Damme

Vom 11. Oktober an waren wir eine Woche lang auf Konfifreizeit in Damme. Es war eine sehr schöne Zeit mit vielen tollen Erlebnissen, an die wir uns gerne zurückerinnern werden.

Jeden Morgen und jeden Abend haben wir gemeinsam eine Andacht gemacht. So konnten wir unseren Glauben gemeinsam erleben und uns Zeit für Gott nehmen.

Ein besonderes Erlebnis war unser Ausflug rund um den Dümmersee. Dabei haben wir viel über die Natur gelernt und ein kleines Quiz gemacht, bei dem wir unser Wissen testen konnten.

Natürlich kam auch der Spaß nicht zu kurz! Wir haben viele verschiedene Spiele gespielt, zum Beispiel „Schlag das Team“. Besonders schön waren auch die Abende mit unseren
Zimmerteamern, mit denen wir zusammen die Tagesreflektion gemacht, gelacht und viel Spaß gehabt haben.

Auch das Essen war ganz okay. Egal, ob Frühstück, Mittagessen oder Abendessen – es war immer etwas dabei, das uns geschmeckt hat.

Insgesamt war die Konfifreizeit in Damme eine wunderschöne Woche voller Gemeinschaft, Spaß, Glauben und neuer Erfahrungen. Wir haben viele schöne Erinnerungen gesammelt und die gemeinsame Zeit sehr genossen.

Wir werden uns gerne an diese besondere Woche zurückerinnern!

Pia Röttjer und Rieke Klasen

>> Konfusfahrt << Eine wunderschöne Woche...











Wir werden uns gerne an diese besondere Woche zurückerinnern!

>> Projektphase << in der Konfirmandenzeit

Mit dem aktuellen Konfi-Jahrgang haben wir zum ersten Mal einen veränderten Ablauf erprobt. Die Konfis haben zwischen Sommer- und Herbstferien selbst aus verschiedenen Projekten ausgewählt, was sie machen wollten:

- Konfi vs. Wild – Eine Waldübernachtung
- Klimasmart kochen
- Naturkosmetik
- Mikroplastik

Zitate unserer Konfis

- „Die Wildnis-Toiletten waren wild."
- „Das „Werwolf"-Spiel im dunklen Wald war eine ganz besondere Atmosphäre."
- „Ich wusste nicht, wie viel Mikroplastik in der Natur und in unseren Nahrungsmitteln enthalten ist."
- „Naturkosmetik selbst zu machen, hat echt Spaß gemacht."
- „Das Essen war super."



Bist du neugierig? Du kannst dich anmelden! Im Februar startet der neue Konfi-Jahrgang (Konfirmation im Frühjahr 2028) in unserer Region.

Nähere Infos und die Anmelde-Unterlagen zum Konfirmanden-Unterricht in den Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden St. Petri Kirchlinteln und St. Jakobi Wittlohe findest du auf den Websites unserer Gemeinden, siehe QR-Codes.

St. Petri

St. Jakobi

Erstes Treffen der neuen Konfis
25.02.2027, 16 bis 17 Uhr in der St. Petri-Kirche

Begrüßungsgottesdienst:
28.02.2027, 10 Uhr

FAMILIEN Zirkus

SONNTAGS - 15 BIS 17 UHR

Turnhalle Luttum

17. Januar bis 14. März

Bewegen Lachen Wachsen

Ein offenes Bewegungsangebot für alle. In der Turnhalle laden viele Zirkus- und Bewegungsstationen zum Spielen, Toben und Üben ein.

Keine Anmeldung nötig, einfach vorbei kommen!

Diakonin Marieke Rahn - marieke.rahn@evlka.de
Tel.: 015208759606 - @kiwi_familien

>> Musik im Advent << in der Region KiWi

Singen mit dem Jakobi-Chor

- **Montag 30.11.2026 um 18.30 Uhr**
  Elsbeth Mügge in Otersen
- **Montag 07.12.2026 um 16.30**
  Eichenhof Kirchlinteln
- **Montag 14.12.2026 um 18.00 Uhr**
  Annika und Daniel Langen in Lehringen 2
- **Sonntag 20.12.2026 um 17.00 Uhr**
  Singe-Gottesdienst zum 4. Advent in St. Jakobi Wittlohe
- **1. Weihnachtstag, 25.12.2025 um 10:00 Uhr**
  Festgottesdienst mit Abendmahl, Pn. Merle Oswich, Vikarin Annkatrin Steger, Jakobichor

Möchten Sie mitsingen? Kontakt: Ulrike Stäcker, 05164-1576.

Singen in St. Petri

1. Advent ab 11 Uhr
Advent in St. Petri mit buntem Programm, Bläsern und viel Gesang

3. Advent 17 Uhr
Gottesdienst mit dem Frauen-Ensemble „ChorYFeen“ (Ltg. Insa Heimsoth)

Sonntag, 27. Dezember, 10 Uhr:
Weihnachtslieder-Wunsch-Gottesdienst mit dem Posaunenchor

>> 10.12.26 - 19.30 Uhr <<

Lüchterkark in Kirchlinteln

Wenn die Tage kürzer werden, beginnt die Zeit der Lüchterkark: Erstmals gastiert die winterliche Kulturveranstaltung in Kirchlinteln, präsentiert von St. Petri und dem Kulturverein. Im Kerzenschein entführt ein sechsköpfiges Ensemble auf eine musikalische Reise zwischen Klassik, Folk und Plattdeutsch – voller Licht und Wärme

Weitere Informationen auf Seite 15.

Adventsaktion des Besuchsdienstes Wittlohe

- **Montag 30.11.2026 um 15.00 Uhr**
  Luttum / Armsen
- **Dienstag 01.12.2026 um 15.00 Uhr**
  Wittlohe / Stemmen
- **Mittwoch 02.12.2026 um 15.00 Uhr**
  Hohenaverbergen
- **Donnerstag 03.12.2026 um 15.00 Uhr**
  Neddenaverbergen / Lehringen

Die Besuche dauern ca. 30 Minuten, von einer Bewirtung bitten wir abzusehen.
Wenn ein Besuch gewünscht wird, melden Sie sich gerne bei der Ansprechpartnerin des Seniorenbesuchsdienstes:
Annegret zum Felde, Tel. 0173-2387311.

ABSCHIED
BESTATTUNGEN
Wir sind an Ihrer Seite

Kontakt: *04236 76 34567 oder info@abschied-und-bestattung.de*
Ort: *Hauptstraße 23 A, 27308 Kirchlinteln*

Ausführliche Informationen
finden Sie unter www.abschied-und-bestattung.de



ADIGA
FENSTER
Inh. Adrian Gatzke
Fenster | Türen
Rollladen
nach Maß
Tel.: 04232 – 94 53 969
Roggenkamp 1 | 27299 Langwedel
www.adiga-fenster.de

Idee · Beratung · Planung · Ausführung · Pflege
garts
Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co. KG
Armsener Dorfstraße 5
27308 Kirchlinteln
Telefon 0 42 38-9 44 02 55
E-Mail: info@garts.de
Dipl.-Ing. (FH)
Früchtenicht & Heimsoth
Ihr Experte für Garten & Landschaft



Kultur & Leben in der Region
geöffnet sonntags von 14:30 - 17:00 Uhr

Kulturkreis Lintelner Geest e.V. im Müllerhaus
Schmomühlener Straße 9
27308 Kirchlinteln/Brunsbrock
muellerhaus@kulturkreis-lintelner-geest.de
www.kulturkreis-lintelner-geest.de

DU BIST EINGELADEN!

GEBURTSTAGSPARTY
FÜR JESUS

LINTLER KRUG
KIRCHLINTELN

FÜR KINDER VON
5-10 JAHREN

PARTYSPIELE
WEIHNACHTSÜBERRASCHUNG
SNACKS UND GETRÄNKE

24.
12.
EINTRITT
FREI
10 -12
UHR

BITTE ANMELDEN!

EINLASS: 9:45 UHR
ANMELDUNG UND INFOS:
OLIVER.RAHN@EVLKA.DE

Evangelische Jugend
Kirchenkreis Verden









>> Advent in << St. Petri

Am 1. Advent ist es endlich wieder soweit! Der stimmungsvolle Markt beginnt um **11.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der St. Petri-Kirche**, **anschließend** wird das **Marktgeschehen** mit seinem typischen, gemütlich-familiären Charakter eröffnet. **Das Kulturprogramm** in der Kirche verbindet **Beiträge vieler Kirchlintler Gruppen und Vereine**, hinzu kommen die **Verkaufsstände** und **kulinarische Köstlichkeiten** in beschaulicher Runde auf der Straße zwischen Gemeindehaus und Kirche und im Gemeindehaus. Dort gibt es wie immer auch die **Kaffeestube** und den **Büchertisch des Besuchsdienstes**. "Advent in St. Petri" soll auch in diesem Jahr zu einem fröhlichen Weihnachtsmarkt für alle Einwohner der Kirchlintler Ortschaften und viele Gäste werden.

Für die **Kaffeestube** sind nach wie vor sowohl **Torten- und Kuchenspenden** als auch **helfende Hände willkommen**. Ansprechpartnerinnen sind **Giesela Ries** (Tel. 04236-942318) und **Rosi Gauster** (Tel. 04236-1265). Die Kuchenabgabe ist am Sonntag, 29.11. ab 10.00 Uhr.

Gut erhaltene **Bücher und Zeitschriften** nehmen die **Mitarbeitenden des Besuchsdienstes am Freitag**, den **27.11.2026. von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Gemeindehaus entgegen**.
Ansprechpartnerinnen zu diesem Thema sind **Jutta Martens** (Tel. 04236-692) und **Anja Meier** (Tel 04236-9430137).



>> 10.12. in der St. Petri-Kirche << 25 Jahre „Folk meets Classic"

Wenn die Tage kürzer werden und die Kälte Einzug hält, beginnt wieder die Zeit der **Lüchterkark**: Die beliebte Kulturveranstaltung zur Winter- und Weihnachtszeit macht nun erstmals auch in **Kirchlinteln** Station. Veranstaltet wird das Konzert von der **St. Petri-Kirchengemeinde** in Kooperation mit dem **Kultur- und Förderverein**.

Im Schein eines Kerzenmeeres lädt das **sechsköpfige Ensemble** rund um die Global-Folk-Bands **La Kejoca** und **Laway** zu einer stimmungsvollen musikalischen Reise ein. Das Publikum erwartet ein vielfältiges Programm mit Gesang, mehrstimmiger Musik und virtuosen Instrumenten: von **klassischen Arien, Christmas Carols** und skandinavischem **Winterfolk** über **plattdeutsche Volkslieder** bis hin zu **Pop-Songs** in überraschenden Arrangements sowie **Lauten- und Harfenmusik**. Mal kraftvoll, mal leise bringt das Konzert **Licht und Geborgenheit in die dunkle Jahreszeit**.

Die diesjährige **Jubiläumstour** steht zudem im Zeichen der Erinnerung an **Albertus Akkermann** († 2026), der die Lüchterkark über viele Jahre prägte. Sein musikalisches Erbe lebt in der Veranstaltung weiter.

AUF EINEN BLICK

Termin: Do, 10.12.2026, 19:30 Uhr
Ort: St. Petri-Kirche, Kirchlinteln

Eintrittspreise
VVK: 28 €
Abendkasse: 32 €
Ermäßigt: 15 € (Kinder/Jugendliche unter 18 Jahren, sowie Menschen mit Behinderung ab 80 % GdB)

Vorverkauf & Kartenbestellung
Per E-Mail: info@laway.de
Vor Ort bei Mahnke in Verden und Sirius in Kirchlinteln

Weitere Infos: www.laway.de

Die Veranstalter freuen sich auf Ihren Besuch!



>> Frischer Apfelsaft <<

Auch in diesem Jahr sind wieder zwei Anhänger voller Äpfel von der St. Petri-Streuobstwiese nach Sehlingen gebracht worden, wo daraus frischer Most entstand. Der Saft kann ab sofort für 18 Euro pro Kiste (6 Liter) im Pfarrbüro Kirchlinteln erworben werden. Der Erlös fließt in die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der St. Petri-Kirchengemeinde.



>> Winterkirche in Wittlohe <<

Wie in den vergangenen Jahren feiern wir im Bereich der St. Jakobi-Kirchengemeinde Wittlohe die Gottesdienste im Januar und Februar als Winterkirche in den Kapellen der umliegenden Ortschaften. Beginnend mit dem Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirmand*innen am 28. Februar 2027 finden wieder regelmäßig Gottesdienste in der Kirche statt.

>> Südafrika-Partnerschaft <<

Wir freuen uns, dass wir zum Weihnachtsfest auch unsere Partnergemeinden in Südafrika wieder unterstützen können: Die Paten-Briefe und eine kleine Aufmerksamkeit sind unterwegs zu den Menschen in unseren Partnergemeinden Nquthu und Nazareth.
Zusätzlich unterstützen wir alle Gemeinden im Kirchenkreis Shiyane mit der sogenannten „Foodhamper"-Spende.
Die Ansprechpartnerinnen für die Partnerschaft bzw. die Patenkinder sind Maren Pötter (Wittlohe) und Kerstin Rihm (Kirchlinteln) – Kontakt kann gern über die Gemeindebüros erfolgen.
Monique Herrmann und Andrea Rudek haben die Verantwortung für die Kirchlintler Partnerschaft nach vielen Jahren abgegeben – vielen Dank für eure tolle Arbeit! Dir, liebe Kerstin, herzlichen Dank für deine Bereitschaft, neu einzusteigen!



Der Umwelt zuliebe – eigene Plastiktüten verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

Bethel

durch die Kirchengemeinden St. Petri und St. Jakobi.

vom 01. bis zum 06. März 2027

ABGABESTELLEN

In **Kirchlinteln** auf dem Gemeindehausparkplatz steht ein großer Anhänger für Ihre Spenden bereit.

In **Wittlohe** wird im Garderobenbereich des Gemeindehauses gesammelt.

>> GOTTESDIENSTPLAN KiWi <<

November 2026 bis Februar 2027

Kirchkaffee Familien Posaunenchor

In der Regel beginnen die Gottesdienste um 10 Uhr. Abweichende Uhrzeiten sind angegeben. Sollten sich kurzfristig Änderungen ergeben, werden diese über die Tagespresse sowie die Webseiten der Gemeinden bekanntgegeben.

Datum	Kirchlinteln	Wittlohe
29.11.2026	11 Uhr: „Advent in St. Petri“, Pn. Merle Oswich	
06.12.2026	11 Uhr: Familiengottesdienst zum 2. Advent, Luttumer Dorfscheune, Familienkirchen-Team	
13.12.2026	17 Uhr: Musikalischer Gottesdienst zum 3. Advent, St. Petri Kirchlinteln, P. Dennis Oswich, Chor „ChorYFeen“	
20.12.2026	17 Uhr: Singe-Gottesdienst mit Friedenslicht zum 4. Advent in St. Jakobi Wittlohe, alle Lektorinnen der Region und der Jakobi-Chor	
24.12.2026	**Heiligabend in St. Petri, Kirchlinteln** 14.45 Uhr: Krippenspiel, Dn. Marieke Rahn 16 Uhr: Christvesper I, P. Dennis Oswich 17.30 Uhr: Christvesper II, P. Dennis Oswich 22.30 Uhr: Christmette, P. Dennis Oswich	**Heiligabend in St. Jakobi Wittlohe** 14 Uhr: Kinder-Krippenspiel, Pn. Merle Oswich 16 Uhr: Krippenspiel der Konfis, Vn. Annkatrin Steger 18 Uhr: Christvesper, Pn. Merle Oswich, Vn. Annkatrin Steger
25.12.2026	10 Uhr: Festgottesdienst mit Abendmahl am 1. Weihnachtstag Pn. Merle Oswich, Vn. Annkatrin Steger, Jakobichor	
26.12.2026	10 Uhr: Gottesdienst in St. Johannis, Verden (Lektor Wilkens), 17 Uhr: Musikalischer Abend-Gottesdienst in St. Andreas, Verden	
27.12.2026	10 Uhr: Weihnachtslieder-Wunsch-Gottesdienst, Pn. Merle Oswich, Vn. Annkatrin Steger, Posaunenchor	
31.12.2026	17 Uhr: Abendmahlsgottesdienst in St. Petri Kirchlinteln, P. Dennis Oswich, Vn. Annkatrin Steger	17 Uhr: Jahresschlussandacht in St. Jakobi, Wittlohe, Pn. Merle Oswich, Ln. Ulrike Voige, Ulrike und Johanna Scheele
01.01.2027	15 Uhr: Neujahrssegen im Dom zu Verden (Pastor M. Stenzel)	
03.01.2027	10 Uhr: Abendmahls-Gottesdienst in der Kapelle Otersen, P. Dennis Oswich, Vn. Annkatrin Steger	
10.01.2027	10 Uhr: Gottesdienst in St. Petri, Kirchlinteln, Vn. Annkatrin Steger	
17.01.2027	10 Uhr: Gottesdienst in der Kapelle Neddenaverbergen , Ln. Tina Schwecke-Ernst	
24.01.2027	10 Uhr: Gottesdienst in St. Petri, Kirchlinteln, P. Dennis Oswich, Vn. Annkatrin Steger	
31.01.2027	10 Uhr: Gottesdienst in der Kapelle der Kapelle Armsen, Prädikantin Karin Kuessner	
07.02.2027	10 Uhr: Abendmahls-Gottesdienst in St. Petri, Kirchlinteln, Pn. Merle Oswich, Vn. Annkatrin Steger	
14.02.2027	10 Uhr: Gottesdienst in der Kapelle Hohenaverbergen, Vn. Annkatrin Steger	
21.02.2027	10 Uhr: Tauferinnerungs-Gottesdienst in St. Petri, Kirchlinteln, Pn. Merle Oswich, Vn. Annkatrin Steger	
28.02.2027	18 Uhr: Gottesdienst zur Konfi-Begrüßung in St. Jakobi, Wittlohe, Konfi-Team in St. Jakobi, Wittlohe, Konfi-Team	

>> Andacht zur Jahreslosung <<

Regionalbischöfin Sabine Preuschoff

„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir;
hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“

Mit der Furcht ist es so eine Sache. Sie überfällt einen vor einer Prüfung, sie schleicht sich nachts in Träume, sie wartet an der Schwelle vor entscheidenden Lebensveränderungen. Wird gelingen, was ich mir vorgenommen habe? Lösen sich meine Sorgen im Licht des Tages auf? Ist meine Entscheidung richtig und muss ich sie später nicht bereuen?
Mit der Angst ist es nicht viel anders. Auch wenn es die Unterscheidung gibt, dass Furcht sich eher auf etwas Konkretes richtet und von außen eindringt, Angst dagegen eher von innen kommt und einen allgemeinen Zustand meint. Wenn ich mitten in Angst und Furcht stecke, sind diese Unterscheidungen wenig hilfreich. Denn diese Gefühle sind bedrückend.
Sie machen mir das Leben schwer und manchmal auch das Handeln, weil sie lähmen können. Aus lauter Angst und Furcht mache ich dann lieber gar nichts. Diese Gefühle hindern mich manchmal zu spüren, dass ich selbstwirksam sein und handeln kann.

Und es stimmt ja auch: Vieles läuft im Moment so, dass ich Angst und Furcht in mir aufkommen spüre. Krieg wird mitten in Europa geführt, auch hybrid. Menschen fliehen vor Krieg, Gewalt, Hunger oder den Auswirkungen des Klimawandels. Unsere Demokratie steht in einem Stresstest, den wir vor Jahren nicht für möglich gehalten hätten. Populisten und Extremisten zerren an den Grundwerten unseres Zusammenlebens und gehen mit einfachen Antworten auf äußerst vielschichtige Herausforderungen auf Stimmenfang. Angst und Furcht. Darum geht es in der Losung für das nächste Jahr. Sie steht im Buch des Propheten Jesaja (Jesaja 41,10): **„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“**



Ich als Person werde hier direkt angesprochen. Keine Gruppe, keine Nation. Sondern ich als einzelnes Individuum. So wie mir bei der Taufe persönlich zugesprochen wurde: **„Du bist mein geliebtes Kind!“** In dieser so individuellen Ansprache steckt für mich auch die biblische Botschaft verborgen: Jeder Mensch ist ein Ebenbild Gott. Jeder Mensch hat eine unverlierbare Würde. Daher: **„Fürchte dich nicht, hab keine Angst.“**



Wer sich mit dem Jesaja-Buch ein wenig näher beschäftigt, der wird schnell merken: Hier spricht keiner billigen Trost aus nach dem Motto „Alles nur halb so schlimm, mach nicht so ein Gewese!“
Nein, in diesem Prophetenbuch wird die Angst nicht kleingeredet, Probleme werden nicht ignoriert und Schwierigkeiten nicht schöngeredet. So ist es nirgendwo in den biblischen Worten. Kaum eine Botschaft zieht sich so deutlich durch alle Schriften und Jahrhunderte hindurch wie diese: **Fürchte dich nicht.**
Natürlich gibt es Entwicklungen und Entscheidungen, die zu fürchten sind und die Angst machen. Aber das Gegenmittel der Bibel lautet: **„Du musst deine Sorgen, deine Angst, deine Furcht nicht allein tragen.“** Gott ist da. Er steht zu seinen Versprechen, seine Schöpfung zu erhalten, die Friedensstifter zu stärken, dem Bösen Einhalt zu gebieten und Mut zu schenken, wo er nötig ist. Du bist nicht allein.
Dieser Zusage Gottes will ich vertrauen: Gott ist da. Und andere Menschen sind mit mir unterwegs. Ganz konkret im Hier und Jetzt, aber auch vor uns waren Andere da, auf deren Schultern wir gleichsam stehen. Und wir geben an die nächste Generation weiter, was wichtig ist zum Leben.
So wünsche ich Ihnen und Euch ermutigende Begegnungen in den nächsten Monaten und ein gesegnetes Jahr 2027!

Ihre/Eure

Sabine Preuschoff

Regionalbischöfin
für den Sprengel Stade



>> Zeit zum Reden <<
auf dem Friedhof

Friedhöfe sind besondere Orte, mitten in unseren Dörfern.
In den letzten Monaten entstand die Idee, diese Orte durch ein neues Angebot mit Leben zu füllen. Wie konkret das dann aussehen kann, und wo es stattfinden wird, ist noch ganz offen. Wir können uns vorstellen, in unterschiedlichen Ortschaften einzuladen, vielleicht einfach als „Zeit zum Reden“, vielleicht auch verbunden mit kleinen Impulsen, um ins Gespräch zu kommen – in jedem Fall und gern aber mit Getränken, denn bei einer Tasse Kaffee oder Tee spricht es sich viel leichter.
Wenn Sie Interesse haben, an dieser Idee mitzudenken und sie dann auch umzusetzen, melden Sie sich gerne bei Pastorin Merle Oswich (merle.oswich@evlka.de).

Christina Schwecke-Ernst und Merle Oswich

WUSSTEN SIE´S ?

Als Kirchengemeinden sind wir auch Trägerinnen der beiden Friedhöfe in Kirchlinteln und Wittlohe. Das ist einerseits schön, weil wir diese besonderen Orte schätzen und gestalten. Andererseits ist es eine große Herausforderung. Die Trägerschaft ist in unserem kirchengemeindlichen Finanz-Haushalt strikt getrennt von aller anderen gemeindlichen Arbeit. Es ist sehr klar festgelegt, dass keinerlei Kirchensteuern dazu verwendet werden dürfen, Aufgaben auf dem Friedhof zu erfüllen (mit Ausnahme von besonderen, z. B. seelsorglich-gestalterischen Elementen). Alle Kosten, die auf dem Friedhof entstehen, zum Beispiel für die umfassenden baumpflegerischen Maßnahmen der teils geschützten Bäume, aber auch die Pflege der zunehmenden Rasenflächen und Wege, Abfallgebühren und Wassergeld etc.
müssen aus den Gebühren bezahlt werden, die die Nutzungsberechtigten der Grabstätten bezahlen.

Kurz gesagt: „Ein Friedhof muss sich selbst tragen.“

Was das bedeutet, können Sie sich leicht denken. Es führt dazu, dass wir die Nutzungsgebühren für beide Friedhöfe in Zukunft werden anheben müssen. Nur so werden wir überhaupt in der Lage sein, die kirchlichen Friedhöfe zu erhalten.

>> Die St. Petri-Stiftung <<
Klaus Palm nimmt Abschied

Liebe Freundinnen und Freunde der Stiftung,
am Ende dieses Jahres leite ich seit 20 Jahren zusammen mit tollen Teams die St. Petri-Stiftung unserer Kirchengemeinde.

Die Stiftung war gegründet worden, um die Arbeit der Kirchengemeinde zu unterstützen und dort finanziell zu helfen, wo es notwendig ist. Wir starteten mit einem Kapital von 106.000 € aus zwei Erbschaften und stehen jetzt bei einem Stammkapital von über 560.000 €.

Das haben wir Ihren vielen Zuwendungen zu verdanken. Aus kleinen Beträgen, die bei Kollekten zusammenkamen, aus Losverkäufen bei zahlreichen Rübenmärkten („Jedes Los gewinnt“), aus Brötchen- und Weinverkäufen, Leierkastenmusik bei den „Anderen Weihnachtsmärkten“, aus Weinverkäufen („Stiftertropfen“) bei vielen Konzerten, aber auch aus regelmäßigen Spenden, aus Großspenden, aus Sammlungen anlässlich von Todesfällen und aus einer Erbeinsetzung mit einem großen Hausgrundstück.. Das alles verdanken wir Ihnen und einem schlagkräftigen, motivierten Team, dem Stiftungsrat.

Vieles haben wir bewirkt. Von Anfang an leisten wir einen namhaften jährlichen Betrag zum Erhalt einer Diakonenstelle. Damit haben wir insbesondere die Jugend- und Familienarbeit unterstützt und tun dies immer noch. Wir haben Anschaffungen ermöglicht und unterstützt, die sonst vielleicht nicht möglich gewesen wären. Angefangen mit Instrumenten für den Posaunenchor, mit neuen Kissen für die Kirchenbänke, jetzt kürzlich mit viel Geld für die neue Bestuhlung, für die Renovierung unserer Orgel, für die Neugestaltung des Platzes hinter der Kirche mit dem behinderten- und altersgerechten Aufgang. Und haben Sie hoffentlich mit vielen bunten Konzerten und Kabarettaufführungen erfreut.

All das hat viel Arbeit gemacht, die aber einen wahnsinnigen Spaß gemacht hat, weil sie von Ihnen anerkannt worden ist. Ich bin jetzt 77 Jahre alt und finde, es ist Zeit, Jüngeren mit neuen Ideen Platz zu machen.

Ich lege daher mein Amt zum 31.12.2026 nieder in der Hoffnung, dass der Kirchenvorstand eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger einsetzt. Im Stiftungsrat fehlen dann drei Mitglieder, die neu zu bestellen sind. Vielleicht wäre das etwas für Sie? Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich doch einfach im Gemeindebüro, bei unseren Pastoren oder beim Vorsitzenden des Kirchenvorstandes, Herrn Richter.

Ich sage Tschüss und man sieht sich.
Ihr Klaus Palm

Vikarin Annkatrin Steger

>> Mein Alltag <<
zwischen Gemeinde und Schule

Vielleicht haben sich einige Menschen gewundert, warum ich in den beiden Gemeinden aktuell so wenig präsent bin. **Ich bin nicht verschwunden, sondern ein paar Dörfer weiter tätig** – in Bendingbostel genauer gesagt. Was ich dort mache? Die Überschrift nimmt es bereits vorweg. Ich bin in der Lintler Geest Grundschule als Praktikantin unterwegs. Nicht, um mich beruflich umzuorientieren, sondern weil eine Schulphase neben Gemeindearbeit und Seelsorge zu meinem Vikariat dazugehört.

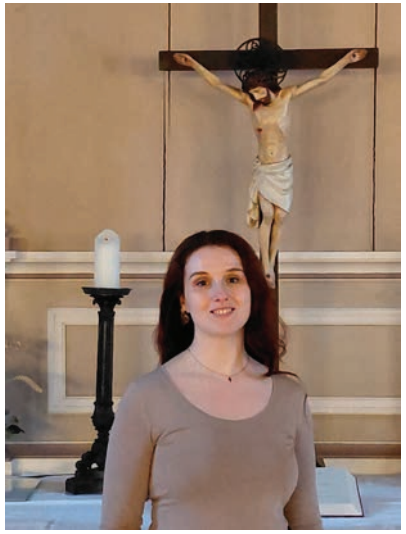
Seit Ende August nun besuche ich die Grundschule in Bendingbostel.
Ich bin also mittendrin im Schulalltag.
Anfangs habe ich in den unterschiedlichen Klassen nur hospitiert, aber mittlerweile übernehme ich sechs Unterrichtsstunden pro Woche. Natürlich Religionsunterricht, wobei ich auch Spaß dran hätte, Sachkunde zu unterrichten. Es ist wirklich spannend, den Grundschulunterricht aus den Augen einer Erwachsenen zu sehen!
Ich unterrichte zwei 3. Klassen zusammen mit einer 4. Klasse. In den dritten Klassen beschäftigen wir uns mit **Mose und den Zehn Geboten.** Gestartet haben wir bei der Geburt Mose, die Erzählung kennen Sie sicherlich auch. Und enden wird die Einheit dementsprechend mit den Zehn Geboten, die Gott Mose auf dem Berg Sinai gibt. Natürlich wird in den Kinderbibeln alles möglichst kindergerecht erzählt, wobei das nicht immer so einfach ist. Bei zwei Unterrichtsstunden pro Woche für jede Klasse sollte das Thema ja schnell durchgearbeitet sein… Das ist es nicht.

Im Religionsunterricht geht es nicht nur um den biblischen Inhalt allein, sondern auch um die eigene Gefühlswelt und den Glauben. Wie hat sich Mose wohl gefühlt, als er aus Angst aus Ägypten floh und ein neues Leben als Hirte begann? Besonders auf solchen Gefühlsebenen wird gerne im Unterricht eingegangen, weil z. B. Angst etwas ist, was auch Schüler und Schülerinnen bereits kennen. Bei den biblischen Botschaften geht es auch darum, mit den Kindern über ihre eigenen Erfahrungen zu sprechen, zu reflektieren und zu theologisieren. Damit verknüpfen sich häufig auch **Fragen nach Gerechtigkeit, Nächstenliebe oder Vergebung**. Viele biblische Erzählungen lassen sich auf unsere **persönliche Erfahrungswelt** projizieren, und das ist meines Erachtens etwas, worin sich Religion von anderen Fächern unterscheidet.
Jetzt habe ich gar nicht verraten, womit sich die 4. Klasse beschäftigt. Wir beginnen nach den Herbstferien mit dem Gleichnis vom Senfkorn, um dann mit einer neuen Einheit zu starten: Martin Luther. Ich bin schon sehr gespannt. Vor allem, wie ich den Unterricht für die Schüler und Schülerinnen gestalten werde, aber ich habe bereits ein paar Ideen.

Im Dezember kommt als Abschluss meiner Schulphase dann ein **Unterrichtsbesuch.** Wie in einem Referendariat kommt ein **Prüfungsteam** und schaut sich meinen Unterricht an, nur nicht so umfangreich. Ich bin jetzt schon aufgeregt… Es hat auch einen Grund, warum ich die Schule besuche. **Nach dem Vikariat hätte ich die Option, an einer Schule Religion zu unterrichten**, aber all das steht noch auf einem anderen Blatt.

Während der Schulphase bin ich nicht ganz aus der Gemeindearbeit raus. Im Gegenteil. **Alles, was ich über Kommunikation, Unterrichtsgestaltung und deren Umsetzung lerne, lässt sich wunderbar auf die Konfirmandenarbeit anwenden**. Wir alle erinnern uns vielleicht noch an unsere Konfirmandenzeit. Die sah wahrscheinlich, je nach Pastor oder Pastorin, unterschiedlich aus. Bei den einen mehr „Unterricht“, bei den anderen mehr „Singen und Freizeit“. Aber auch die Konfi-Einheiten müssen ja geplant und inhaltlich durchdacht werden. **Für die Konfis wurden verschiedene Angebote zum Thema „Bewahrung der Schöpfung“ angeboten.** Zu jeder Einheit gab es **einen theoretischen und einen praktischen Teil**. Wir haben uns damit auseinandergesetzt, was Mikroplastik, Inhaltsstoffe, (Wasser-)Konsum und Ernährung mit der Bewahrung der Schöpfung zu tun haben.

Je nach Angebot haben die Konfis mit einem Koch „klimasmart“ gekocht, ein Korallen-Escape-Game gespielt oder ihre eigenen Kosmetika hergestellt. Ein zentrales Thema unserer Zeit, das sich mit der Verantwortung von uns Menschen in Gottes Schöpfung kritisch auseinandersetzt.
Es hat wirklich viel Spaß gemacht!



Mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten ist schon sehr unterschiedlich, aber beide Altersstufen haben ihren eigenen Reiz.
Es gibt noch so viel zu erzählen, aber vielleicht komme ich ein anderes Mal dazu…

Möge Gottes Segen dich begleiten
und dein Herz mit Frieden erfüllen.

Vikarin Annkatrin Steger

Mitarbeitenden-Fest







Goldkonfirmation der Jahrgänge 1975 - 1976





Fest der Vielfalt









Silber-konfirmation der Jahr-gänge 1999 - 2001

Tischlerei Dreyer



www. Tischlerei-Dreyer.com
Tel.: 04238 - 94 34 64 • Alte Eichen 4 • 27308 Armsen

Tischlerarbeiten nach Maß.

Möbel & Innenausbau • Fenster & Türen • Treppen & Fußböden

Auto-Service meyer

Peter MEYER

Verdener Straße 18
27308 Hohenaverbergen
Telefon (0 42 38) 93 10 0
Telefax (0 42 38) 93 10 50

Kfz-Meisterbetrieb
Freie Tankstelle
Reparaturen aller Fabrikate
Neu- und Gebrauchtwagen
Finanzierung · Versicherung
Werkstattservice
Unfall-Reparaturen

bösenberg Heizung Sanitär
Meisterbetrieb

Tel.: 04231-982 1095 Mobil: 0151-2263 7911
Email: info@heizung-verden.de

Malerarbeiten aller Art
H. Bellmer

Tel.: 0 42 31 - 6 22 92
Fax: 0 42 31 - 6 71 873
Mobil: 01 60 - 6 750 958
Email: ehbellmer@t-online.de

H. Bellmer · Bergstr. 28 · 27308 Kirchlinteln-Luttum

PAUL MOJE
ZIMMERERMEISTER

Holzbau / Energetische Dachsanierung / Flachdachabdichtung
Trockenbau / Altbausanierung / Carport- und Terrassenüberdachung

Du suchst echtes Handwerk – jung gedacht, traditionell gemacht
Dann sollten wir uns kennenlernen. Ich freue mich auf Deine Anfrage
Handy: 0173 1327529, Mail: info@paulmoje.de

Service-Rund-Ums-Haus
Peter Bublitz

Peter Bublitz
Bgm.-Hogrefe-Str. 36
27308 Kirchlinteln / OT Luttum

Telefon: 0174 - 25 00 709

E-Mail: Service-Bublitz@web.de

– Renovierung
– Trocken-/Innenausbau
– Fenster/Türen
– Parkett/Laminat
– Reparaturen am/im Haus
– Hausmeisterservice
– und vieles mehr

Friseursalon Jäger

Neddenaverbergen
In den Sandteilen 5
27308 Kirchlinteln
Tel. 04238 / 669

... Ihr Friseur für die ganze Familie



Zaun- und Metallbau
Motorgeräte, Land- & Baumaschinen
JENS KAPPENBERG
Michaelisstraße 3 · 27308 Neddenaverbergen
Telefon 04238-1551 · www.JensKappenberg.de

Dörte's Mangelstuv
Inh. Dörte Wöbse-Hogrefe

Luttumer Dorfstr. 31 · 27308 Kirchlinteln-Luttum
Tel. 04231/6 42 57

Anlieferung:
Dienstags
9-18 Uhr

Mangelzeiten:
Mittwochs
8-12 und 14-16 Uhr

volksbank-niedersachsen-mitte.de/mitglieder

Mitgliedschaft:
•Transparenz
•Mitbestimmung
•Dividende

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Jetzt Termin vereinbaren: 04251 828-0!

Starke Mitglieder. Starke Vorteile. Sie bestimmen und gestalten mit und erhalten exklusive Vorteile.

Niederlassung der Volksbank Niedersachsen-Mitte
Volksbank Verden

Henny's Mangelstube

Mangelzeiten:
mittwochs und donnerstags
von 14.00 bis 17.00 Uhr.

S. Heemsoth-Rohlfing
Auf dem Kamp 4 · 27308 Armsen
Telefon 04238 / 225 o. 446

Rolektro Der E-Roller
EINE MARKE AUS DEUTSCHLAND

MEISTERN SIE IHREN ALLTAG.
JEDE FAHRT EIN GENUSS.

Kröhnert
Kraftfahrzeugtechnik



PayPal
Klarna.
easy Credit Ratenkauf

Jetzt kostenlose Probefahrt vor Ort vereinbaren.
0151 59039959
www.rolektro.store

AUTOHAUS
BOMNÜTER
27308 Kirchlinteln • Hauptstraße 15
www.autohaus-bomnueter.de
Ihr Spezialist für Mobilität seit 1925
E-Bikes Fahrräder



Brotverliebt seit 1902
WÖBSE
BACKHAUS
Alte Dorfstraße 4 · 27308 Kirchlinteln · www.baeckerei-woebse.de



















>> REGELMÄSSIGE TERMINE & TREFFPUNKTE WINTER 2026/27 <<

KIRCHLINTELN K WITTLOHE W

| MONTAG

15.00 – 17.00 Uhr K | **Besuchsdienstgruppe für einzelne und regelmäßige Besuche**
jeden 1. Montag im Monat
Anja Meier 04236-9430137
Jutta Martens 04236-692 oder über das Pfarrbüro

16.15 – 17.30 Uhr W | **Flötengruppe** Bärbel Spöring, Tel.: 0 42 31 - 6 38 12

18.00 – 19.30 Uhr W | **Kerzengruppe** in Luttum
Lore Bittermann, Tel.: 0 42 31 - 6 38 37

19.00 – 20.30 Uhr W | **Jakobi-Chor** Ulrike Stäcker, Tel.: 0 51 64 - 15 76

| DIENSTAG

16.00 – 17.30 Uhr K | **Kirchenkids** einmal im Monat dienstags
15.12.26, 19.01.27, 09.02.27 und 09.03.27
Monique Herrmann 04236-229
Nadine Suchert

16.00 – 17.30 Uhr K | **Konfirmandenunterricht** nach Plan

19.00 – 21.00 Uhr K | **Posaunenchor** Hauptchor
Susanne Mügge 04237-940

| MITTWOCH

07.30 – 08.30 Uhr W | **Qigong** im Pfarrgarten
Michaela Kanz, Tel.: 0 42 38 - 14 69

08.30 – 09.30 Uhr W | **Gymnastikgruppe** Erika Zoller, Tel.: 0 42 38 - 4 71

14.30 – 17.30 Uhr K | **Klön- und Spielrunde**
09.12.26, 16.12.26, 23.12.26, 13.01.27, 27.01.27,
10.02.27, 24.02.27 und 10.03.27
Rosi Gauster 04236-1265

15.00 – 17.00 Uhr W | **Seniorenbesuchsdienst**
(jeden 2. Monat am 4. Mittwoch)
Annegret zum Felde, Tel.: 0173 2 38 73 11

15.00 – 18.00 Uhr W | **Frauenkreis** (mtl., jeden 3. Mittwoch)
Lore Bittermann, Tel.: 0 42 31 - 6 38 37

| MITTWOCH

17.00 – 18.30 Uhr W | **Neubürgerbesuchsdienst**
(jeden 2. Monat am 4. Mittwoch)

17.00 – 18.30 Uhr K | **Trauergruppe** in Zusammenarbeit mit „Abschied Bestattungen“
16.12.26, 20.01.27, 17.02.27 und 17.03.27
Telefon 04236-7634567

| DONNERSTAG

15.00 Uhr K | **Geburtstagsbesuche** jeden 1. Do. im Monat
Gudrun Luttmann 0162-9262945
Sabine Bockelmann 04237-255

16.15 – 18.00 Uhr W | **Konfirmandenunterricht** nach Plan

16.00 – 17.00 Uhr W | **Klamottenkiste** jeden dritten Donnerstag im Monat (außer im Dezember)

| SONNABEND

09.30 – 12.00 Uhr W | **Klamottenkiste** jeden ersten Samstag im Monat (außer im Januar)

| SONNTAG

10.00 Uhr K & W | **Gottesdienst** in Kirche oder Kapelle
(siehe auch Gottesdienstplan in der Heftmitte)

Südafrika-Partnerschaft
Wittlohe: Maren Pötter 04231/671 451 | marenpoetter@hotmail.com
Kirchlinteln: Kerstin Rihm Mobil: 0175-5578461 | kerstinrihm@yahoo.de

| KINDER- UND JUGENDGRUPPEN IN KIWI

Eltern-Kind-Gruppe
Bei Interesse bitte bei Marieke Rahn melden.
Handy: 0152-08759606

Jugendgruppe
nach Absprache
Oliver Rahn 04236-94132

>> WIR SIND FÜR SIE DA — KiWi <<

Pastorin Merle Oswich
04236 - 943 00 50, 0151 - 14 07 92 75
merle.oswich@evlka.de

Pastor Dennis Oswich
04236 - 943 00 50, 0151 - 15 99 44 72
dennis.oswich@evlka.de




Vikarin
Annkatrin Steger
annkatrin.steger@evlka.de
telefonisch erreichbar über
P./Pn. Oswich bzw. die Pfarrbüros






Diakonin in der Region Marieke Rahn
01 52 - 08 75 96 06, marieke.rahn@evlka.de

Diakon Oliver Rahn
0 42 36 - 9 41 32, oliver.rahn@evlka.de



Redaktion und Layout KiWi
Verena Schneider
Mobil: 0174 - 16 60 535
verena.pranagrafika@gmail.com



Pfarrbüro Kirchlinteln
Bärbel Heller | An der Kirche 19 | Tel.: 04236 - 94 130
Bürozeiten: Di. und Fr.: 10 bis 12 Uhr, Do.: 16 bis 18 Uhr
KG.Kirchlinteln@evlka.de | www.sanktpetri-kirchlinteln.de

Pfarrbüro Wittlohe
Kathrin Seifert | Stemmener Str. 20 | Tel.: 0 42 38 - 4 93
Bürozeiten: Di. und Do.: 16 bis 18 Uhr | geschlossen am 29.12.2026
KG.Wittlohe@evlka.de | www.kirchengemeinde-wittlohe.de



Vorsitzender des Kirchenvorstandes
Reinhard Richter
Te.: 04236 - 99 97 14

Posaunenchor
Susanne Mügge 04237 - 94036

Geburtstagsbesuche
Gudrun Luttmann 0162 - 9262945
Sabine Bockelmann 04237 - 255

Ehrenamt
Helga Homann 04230 - 1261

St. Petri-Stiftung
1. Vors. Klaus Palm 04236 - 94 34 934

Küster und Friedhofsgärtner
Hartwig Ahrens
Mobil: 0172 - 42 71 217

Vorsitzender des Kirchenvorstandes
Andreas Georg
Tel.: 0 42 38 - 94 35 43
Mobil: 0151 - 56 35 98 16
georg.andreas@web.de

Diakonieausschuss
Hans-Rainer Strang
Tel.: 0 42 31 - 67 69 54
rainer.strang@me.com

Küsterin
Natalia Tschobur
Mobil: 0176 - 34 67 16 09

Friedhof Wittlohe
Kontakt über Pfarrbüro

Kirchenführung Wittlohe:
Rita Tietje
Tel.: 0 42 38 - 30 1

Kontoinhaber Spendenkonten
Kirchenamt in Verden
(bitte unbedingt angeben!)

Verwendungszweck *wichtig!*
6618 – St. Petri Kirchlinteln
6631 – St. Jakobi Wittlohe

Kreissparkasse Verden
IBAN: DE 90 2915 2670 0010 0325 63
Volksbank Niedersachsen-Mitte eG
IBAN: DE 46 2569 1633 5000 3259 00
Evangelische Bank
IBAN: DE 76 5206 0410 0000 0062 03

Diakoniestation
Kirchlinteln-Langwedel
Hauptstraße 13
04236 - 79 43 711

Kirchenkreis-Sozialarbeit
Heike Walter 04231 - 800 430

Senioren- und Pflegestützpunkt Landkreis Verden
Dagmar Schüler 04231 - 15 - 300

Telefonseelsorge
0800 - 11 10 111
0800 - 11 10 222



Gott. Würde. Mensch.

Brot für die Welt

Mitglied der
actalliance